Was benötigen Sie zur Selbstüberwachung?

- Blutdruckgerät (Sanitätsfachgeschäft, bzw. Liste empfohlener Geräte unter www.hochdruckliga.de)
- Personenwaage
- Bereitschaft, sich telefonisch kontaktieren zu lassen

Was Sie tun können?

- Selbstkontrolle des Blutdrucks morgens und abends
  Manschette auf Herzhöhe
  Zur Ruhe kommen vor dem Messen
- Gewicht kontrollieren unter gleichen Bedingungen (z.B. morgens im Pyjama)
- Gesunde Ernährung
- Verzicht auf Nikotin und übermäßigen Alkoholkonsum
- Stressreduktion
- Körperliche Aktivität / Bewegung / Kontrolliertes Ausdauertraining (Herzsport, Sportgruppe, Fahrradfahren, Walken, Schwimmen)

HFU-SCHWERPUNKTKLINIK
HEART FAILURE UNIT
ZERTIFIZIERT

Haben Sie Fragen? Wir informieren Sie gern.

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Medizinische Klinik
Chefarzt Prof. Dr. med. Florian Krötz
T 08151 18-2535

Dr. med. Markus Beer
T 08151 18-2935

Herzinsuffizienzschwester:
Heike Kästner
T 08151 18-2412
heike.kaestner@klinikum-starnberg.de

Klinikum Starnberg
Oßwaldstraße 1 | 82319 Starnberg
T 08151 18-0 | F 08151 18-2222
www.klinikum-starnberg.de

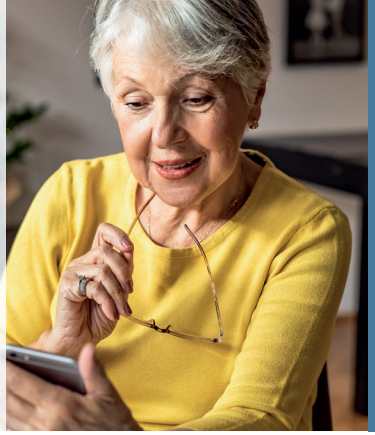
Stand: Jan. 2024

Herzens angelegenheit

Betreuungsprogramm
für Patienten mit
chronischer Herzschwäche

Starnberger Kliniken

Mehr Sicherheit für Ihr Herz



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem strukturierten Betreuungsprogramm für Patienten mit chronischer Herzmuskelschwäche.

Eine Herzschwäche (Herzinsuffizienz) kann verschiedene Ursachen haben. Zu den häufigsten zählen: Koronare Herzkrankheit (KHK), Bluthochdruck, Herzmuskelentzündung (Myokarditis), Herzklappenfehler und genetische Ursachen.

Die häufigsten Begleiterkrankungen bei Herzinsuffizienz

- Hoher Blutdruck (66 %)
- Chronische Niereninsuffizienz (50 %)
- Diabetes (32 %)

Was sind die häufigsten Symptome der Herzschwäche?

- Atemnot
- Beinödeme (Wasser in den Beinen)
- Müdigkeit
- Leistungsvermögen eingeschränkt
- Appetitlosigkeit
- Gewichtszunahme/-verlust

Was sind die Ziele eines strukturierten Betreuungsprogramms?

Die Behandlung der chronischen Herzinsuffizienz zielt darauf ab, für Sie relevante Punkte zu verbessern:

- Die Rate schwerwiegender Krankheitsereignisse zu senken
- Die Sterblichkeit der Patienten zu verringern
- Das Fortschreiten der Erkrankung zu bremsen
- Die Symptome zu mildern und Ihre Lebensqualität und soziale Teilhabe zu verbessern bzw. zu erhalten
- Ihre körperliche Belastungsfähigkeit zu verbessern
- Nachteilige Effekte auf die Entstehung bzw. den Verlauf von Komorbiditäten zu vermeiden oder zu verringern

Was beinhaltet das Programm?

- Zusätzliche Betreuung und Schulung durch ausgebildetes Assistenzpersonal, erst persönlich, dann über regelmäßigen telefonischen Kontakt (Dauer je nach Symptomverlauf)
- Sie bleiben bei Ihren Ärzten in Behandlung, es ändern sich keine Zuständigkeiten
- Für Sie entstehen keine zusätzlichen Kosten für diesen Service
- Unterstützung des sozialen Umfeldes (Selbsthilfegruppen, Sozialdienste)
- Unterstützung bei Organisation von Arztterminen bei Verdacht auf sich verschlechternde Herzinsuffizienz